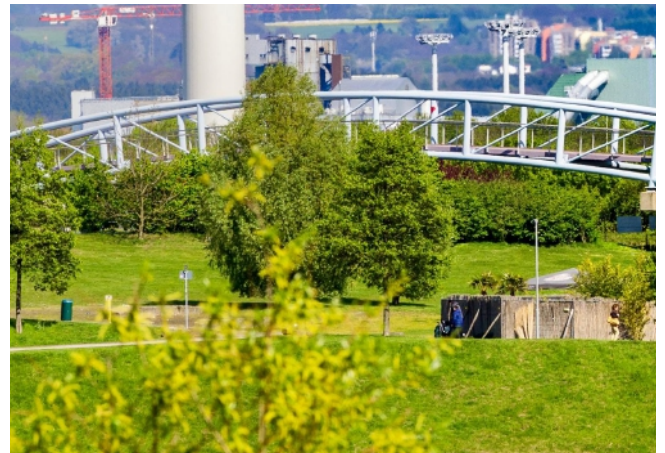




UNSERE STADT IN GUTEN HÄNDEN. LEVERKUSEN STARK UND GERECHT GESTALTEN. KOMMUNALPOLITISCHES PROGRAMM 2025-2030



SPD Leverkusen



00

04–05
**UNSERE STADT IN
GUTEN HÄNDEN**

01

06–09
**BEZAHLBARES UND
MODERNES WOHNEN
FÜR ALLE**

02

10–13
DIE ZUKUNFT IM FOKUS

03

14–17
**BESTE BILDUNG AUF DER
HÖHE DER ZEIT UND
CHANGENERECHTIGKEIT**

04

18–21
**KLARE FINANZEN, SPÜRBARE
ENTLASTUNGEN UND STARKE
WIRTSCHAFT**

05

22–25
**VIelfALT, INTEGRATION
UND INKLUSION**

06

26–29
**SOZIALES MITEINANDER,
SPORT, KUNST UND
KULTUR**

07

30–33
**NACHHALTIGKEIT IM
FOKUS**

08

34–37
**SICHERE UND SAUBERE
STADT**

09

38–39
**ZU GUTER LETZT:
LEVERKUSEN IST
DEMOKRATISCH STARK!**

10

40–45
KURZ ZUSAMMENGEFASST

UNSERE STADT IN GUTEN HÄNDEN



LEVERKUSEN STARK UND GERECHT GESTALTEN

Wir alle sind Leverkusen. Wir wohnen, arbeiten, lernen und studieren hier, leben hier mit unseren Familien und pflegen Freundschaften, gehen unseren Hobbies in der Stadt nach, sind aktiv im Ehrenamt. Wir finden hier vielfältige Gemeinschaft, Sport, Brauchtum und Tradition, genauso wie Kultur und Moderne – jeder findet hier die Möglichkeit zur individuellen Entfaltung und für ein friedvolles Zusammenleben. Unsere Stadt hat in den letzten Jahren – auch dank der Leverkusener Sozialdemokratie – viel erreicht. Leverkusen hat sich sehr gut entwickelt und bietet Menschen aus über 140 Nationen ein sicheres Zuhause. Leverkusen ist bei uns in guten Händen!

Unsere Stadt steht vor großen Herausforderungen und vor ebenso großen Chancen. Mit der **SPD Leverkusen** und unserem Oberbürgermeister **Uwe Richrath**, der erfahren, pragmatisch und zielstrebig agiert, sorgen wir dafür, dass unsere Stadt weiterhin in guten Händen bleibt. Uwe Richrath verfolgt einen klaren Kurs: „Keine Zeit für Sprüche“ – es geht um Taten, die das Leben der Menschen in Leverkusen spürbar verbessern. Taten, die nicht durch den Wahlkampf und leere Versprechen in den Hintergrund rücken dürfen.

Gemeinsam mit den Bürgerinnen/Bürgern gestalten wir eine Stadt, in der jede Generation eine gerechte Chance erhält und die an alle denkt und den besten Weg für die Gemeinschaft wählt.

Soziale Gerechtigkeit, bezahlbarer Wohnraum, eine starke und nachhaltige Wirtschaft, sowie Klimaschutz und ein **vielfältiges Leverkusen** sind unsere Kernanliegen. Uwe Richrath und die SPD setzen dabei auf konkrete Lösungen, die die Stadt nach vorne bringen – keine leeren Versprechen, sondern Ergebnisse, die man sehen, spüren und erleben kann, die die Weichen für eine starke Zukunft Leverkusens stellen. Wir haben dabei keine Einzelinteressen, sondern die ganze Stadt im Blick.



Villa Wuppermann
Bild: Uwe Pöschke

UNSERE STADT IN GUTEN HÄNDEN

01



BEZAHLBARES UND MODERNES WOHNEN FÜR ALLE

Leverkusen ist in den letzten Jahren enorm gewachsen und bietet heute über 170.000 Menschen ein Zuhause. Wir alle schätzen die hohe Lebensqualität unserer attraktiven Stadt am Rhein. Eine gute Wirtschaftskraft eröffnet Chancen für die zukünftige Entwicklung der Stadt. Sie zu nutzen bedeutet für uns, wirtschaftliche Verantwortung mit ökologischen und sozialen Zielen in Einklang zu bringen.

Durch das gemeinsame Engagement der SPD und unseres Oberbürgermeisters ist es uns in den letzten 10 Jahren gelungen, zahlreiche neue und moderne Wohnquartiere zu errichten. Mit über 7.000 Wohnungen und einer durchschnittlichen Kaltmiete von weniger als 7 Euro pro Quadratmeter haben wir eine starke städtische Wohnungsgesellschaft WGL. Sie ist der größte und zugleich mietpreisstabilisierende Anbieter in der Stadt.

Trotzdem bleibt der Bau neuer Wohnungen und die Förderung des sozialen Wohnens weiter unabdingbar für die soziale Stabilität in unserer Stadt. Alle Menschen in Leverkusen müssen sicher sein, sich ihr Zuhause leisten zu können. Deshalb wollen wir weiter Verantwortung für Leverkusen tragen und setzen die Schaffung weiteren guten und bezahlbaren Wohnraums ganz oben auf die Liste unserer Vorhaben. Dazu zählt z.B. die Quartiersentwicklung rund um den Königsberger Platz in Rheindorf mit dem Bau von barrierefreien und seniorengerechten Wohnungen sowie größeren Wohnungen für Familien mit Kindern oder die Entwicklung der City C in Wiesdorf.

Wir haben konkrete Pläne, um die steigenden Mietpreise in Leverkusen zu bremsen und bezahlbaren Wohnraum für alle Bürgerinnen/Bürger zu schaffen und die Wohnungsnot zu bekämpfen:

- **Förderung des sozialen Wohnungsbaus:** Wir werden verstärkt in den sozialen Wohnungsbau investieren und neue Wohnquartiere schaffen, die besonders Familien, Alleinerziehende, aber

auch Studierenden, Auszubildende und Senioren zugutekommen. Auf Antrag der SPD ist bereits seit Jahren eine Quote von 30 Prozent Sozialwohnungen bei größeren Neubauvorhaben mit Planungsrecht bindend.

- **Bezahlbarer Wohnraum für alle:** Wir setzen uns dafür ein, dass auch mehr bezahlbarer Wohnraum im frei finanzierten Bereich geschaffen wird, um den drohenden Wohnungsnotstand in diesem Segment zu verhindern.
- **Nachhaltige Bauweise:** Durch den Einsatz moderner Baumaterialien, serieller Bauweise und energieeffizienter Technologien fördern wir nachhaltiges Bauen. So bleiben die Nebenkosten auf lange Sicht niedrig und die Umwelt wird geschont. Dazu gehören für uns modernste





Bild: Uwe Pöschke

Uwe Richrath unser Oberbürgermeister für Leverkusen

Technik durch Solaranlagen oder Photovoltaik wie auch der nachhaltige Einsatz von Dach- oder Fassadenbegrünung.

- **Wohnraum modernisieren und erschwinglich halten:** Alte Wohnanlagen werden modernisiert, energieeffizient gestaltet und gleichzeitig bezahlbar gehalten. Wenn Modernisierungen nicht wirtschaftlich sind, setzen wir auf Abriss und Neubau mit evtl. mehr Wohneinheiten an gleicher Stelle. Hierbei wollen wir auf modulares und industrielles Bauen setzen, um die Herstellungskosten zu senken und damit bezahlbare Mieten zu erreichen. Ein zentrales Ziel ist es, den Mieterschutz zu verstärken und explodierende Mieten zu verhindern.

Wichtig ist es uns, durch Modernisierung besonders die Energiekosten und somit die immer weiter steigenden Nebenkosten langfristig zu senken.

- **Gemeinsam statt Einsam:** Als SPD Leverkusener möchten wir auch die Problematik der Vereinsamung nicht vernachlässigen. Wir stehen weiterhin hinter Wohnprojekten wie Mehrgenerationenhäusern, Seniorengemeinschaften und inklusivem Wohnen. Insbesondere Wohnprojekte in denen Studierende, Auszubildende und Senioren zusammenkommen, möchten wir für eine stärkere Verbindung der Generationen in Leverkusen fördern. In diesen Wohnprojekten können Menschen mit unterschiedlichen Ge-

schichten, unterschiedlichen Alters und mit unterschiedlichen Herausforderungen in ihren eigenen vier Wänden leben und gleichzeitig in Gemeinschaftsräumen Zeit miteinander verbringen.

- **Zentrumnahes Wohnen:** Mit der Entwicklung der ehemaligen City C und dem Montanus Quartier werden wir viele neue Wohnungen im Zentrum von Wiesdorf schaffen. Wir setzen uns dabei für ein gemischtes Wohnumfeld mit bezahlbarem Wohnraum ein. Attraktiv wird dieser neu entwickelte Wohnkomplex durch Geschäfte des täglichen Bedarfs, Kinderbetreuung und kulturellen und naturnahen Angeboten.



Bild: JARAMA / istock-photo.com

UNSERE STADT IN GUTEN HÄNDEN

02



DIE ZUKUNFT IM FOKUS - FAMILIEN, KINDER, JUGEND, FRAUEN UND SENIOREN

Für eine gerechte und verlässliche Unterstützung von Familien, Kindern und Jugendlichen steht die SPD Leverkusen fest und geschlossen hinter einer sozialen Familienpolitik, die bestmögliche Rahmenbedingungen für ein erfülltes Leben und gute Zukunftsaussichten schafft. Hierfür haben wir beispielsweise eine gestaffelte Gebührenordnung für die Betreuung in den Leverkusener Kindertagesstätten, der Tagespflege und OGS durchgesetzt. Im Sommer 2024 trat die neue Gebührenordnung in Kraft, die zu spürbaren Entlastungen und mehr Gerechtigkeit für niedrige und mittlere Einkommen geführt hat.

Doch damit ist noch nicht genug getan:

- **Qualitätsvolle Kinderbetreuung und Chancengerechtigkeit:** Wir setzen uns für den kontinuierlichen Ausbau und die qualitative Verbesserung der Kinderbetreuung in Leverkusen ein. Jeder Familie soll der Zugang zu bezahlbaren, flexiblen und qualitativ hochwertigen Kita-Plätzen ermöglicht werden, um von Anfang an für Chancengerechtigkeit zu sorgen. Unser Ziel ist es, den Betreuungswunsch der Eltern umzusetzen. Der Ausbau der Betreuungszeiten, insbesondere für Berufstätige – auch in Schichtarbeit – und die Förderung von Integrations- und Sprachförderprogrammen stehen dabei im Mittelpunkt. Um dieses Ziel zu erreichen, setzen wir auch weiterhin auf eine große Trägervielfalt in Leverkusen.
- **Starke Förderung für starke Kinder:** Kitas, Schulen, Jugendhäuser und Kinderhilfeeinrichtungen müssen ausreichend und verlässlich ausgestattet werden. Materialien wie Zeichenpapier und Spielzeug sollten nicht durch Spenden, private Käufe oder Leihgaben von Eltern und Mitarbeitenden finanziert werden müssen, sondern vollständig von der Stadt, durch von der Verwaltung organisierte Kooperationen mit den städtischen Töchtern oder Partnerschaften aus der Privatwirtschaft getragen werden. Handkas-

sen für Jugendhäuser sollten so gestaltet sein, dass gesundes Kochen mit den Kindern oder der schnelle Ersatz eines kaputten Spielgeräts jederzeit möglich ist – ohne als Bittsteller auftreten oder umständliche administrative Wege gehen zu müssen. Kinder sind unsere Zukunft und ihre optimale Förderung sollte für uns selbstverständlich sein.

- **Familien stärken – finanzielle und strukturelle Entlastung:** Familien benötigen von Beginn an nicht nur finanzielle Sicherheit, sondern auch eine verlässliche Infrastruktur, um Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen. Wir unterstützen Maßnahmen, die Kinderarmut entschlossen zu bekämpfen und allen Kindern die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in unserer Stadt zu ermöglichen. In der letzten Wahlperiode haben wir bereits eine Senkung der Kita-Gebühren für geringe und mittlere Familieneinkommen umgesetzt. Damit alle Kinder unabhängig vom Elternhaus gleiche Startchancen haben, wollen wir die Programme zur gezielten Förderung be-



Bild: Peopleimages / istockphoto.com



Bild: odluap / istockphoto.com

Starke Förderung für starke Kinder

nachteiliger Kinder und Jugendlicher erhalten.

- **Angebote für jungen Menschen schaffen:** Junge Menschen sind die Zukunft unserer Stadt. Wir wollen Angebote und Räume für junge Menschen schaffen, um sie zu ermutigen, für ihr Studium oder ihre Ausbildung nach Leverkusen zu ziehen oder weiterhin hier zu leben. Zudem wollen wir für junge Erwachsene und Jugendliche Möglichkeiten schaffen, auch ihre Freizeit vielfältig und angenehm in unserer Stadt zu verbringen. Um dies zu ermöglichen, setzen wir uns u.a. für Bauprojekte wie eine neue und moderne Skateanlage in Leverkusen ein. Ein starker Fokus liegt dabei auch auf der Unterstützung der freien Träger, der Jugendverbände und von ehrenamtlichen Strukturen, die unverzichtbare Arbeit in der Jugendarbeit leisten. Sie sind das Rückgrat vieler Freizeit-, Bildungs- und Beratungsangebote und wir setzen uns dafür ein, ihre Arbeit finanziell und strukturell zu stärken. Daher fordern wir, dass der Kinder- und Jugendhilfeplan mindestens die Inflationskosten ausgleicht. So schaffen wir gemeinsam eine lebenswerte Stadt für junge Menschen.
- **Generationenübergreifende Zusammenarbeit und Initiativen:** Wir wollen Projekte fördern, die den Austausch und die Unterstützung zwischen den Generationen stärken. Ob Mehrgenerationenhäuser, Patenschaftsprogramme oder gemeinsame Freizeit- und Bildungsangebote – wir schaffen Räume, in denen Jung und Alt voneinander lernen und profitieren können. So stärken wir den sozialen Zusammenhalt, fördern gegenseitiges Verständnis und

bauen ein Netzwerk, das auf Solidarität zwischen den Generationen basiert.

- **Care-Arbeit und pflegende Angehörige unterstützen:** Care-Arbeit bleibt ein zentraler Baustein unserer Politik. Menschen, die sich um pflegebedürftige Angehörige kümmern, benötigen umfassende Unterstützung und Entlastung. Wir setzen uns für eine stärkere kommunale Förderung der Familienpflegezeit ein, die es Eltern ermöglicht, flexibel zu bleiben und sich partnerschaftlich der Care-Arbeit zu widmen.
- **Gleichberechtigung und Förderung von Frauen:** Chancengleichheit am Arbeitsplatz und die Unterstützung von Frauen in allen Lebensbereichen sind für uns unverzichtbar. Wir fördern Initiativen, die die berufliche Gleichstellung und die Aufstiegsmöglichkeiten von Frauen stärken und unterstützen lokale Programme zur Gewaltprävention und -beratung.
- **Jugendhilfe und Präventionsarbeit:** Ein umfassendes Präventionsnetz für Kinder und Jugendliche mit Beratungs- und Unterstützungsangeboten ist essenziell. Um Familien zu entlasten und gleichzeitig Schutzräume für Kinder und Jugendliche zu schaffen, fördern wir die Stärkung der Kinder- und Jugendhilfe. Gezielte Unterstützung soll dabei sicherstellen, dass auch Kinder in schwierigen familiären Situationen die benötigte Betreuung und Fürsorge erhalten.
- **Unterstützung des Leverkusener Jugendstadtrats:** Wir setzen uns für die Stärkung des Jugendstadtrats als wichtiges Instrument der politischen Teilhabe junger

Menschen ein. Der Jugendstadtrat bietet Jugendlichen die Möglichkeit, ihre Anliegen und Ideen direkt in die Kommunalpolitik einzubringen und aktiv an der Gestaltung ihrer Stadt mitzuwirken. Wir unterstützen die Weiterentwicklung und Förderung des Jugendstadtrats, um noch mehr jungen Menschen eine Stimme zu geben und ihr Interesse an Demokratie und Mitbestimmung zu stärken.

- **Seniorinnen/Senioren eine Stimme geben:** Leverkusen ist das Zuhause von Jung und Alt. Die Erfahrung und Lebensblicke der Seniorinnen/Senioren sind unverzichtbar für die Lokalpolitik. Mehr als 45.000 Menschen in Leverkusen sind 60 Jahre alt oder älter. Viele von ihnen gehören nicht zum alten Eisen, sondern wünschen sich aktive Teilhabe und möchten in der Stadtgesellschaft eingebunden bleiben. Sei es durch vergünstigte Ticket- oder Eintrittspreise oder durch gezielte Angebote für die Best Ageds, die SPD Leverkusen setzt sich auch weiterhin für die Belange der Seniorinnen/Senioren ein. Wir unterstützen schon lange den Wunsch nach der Gründung eines von den Senioren gewählten Beirats, wie er bereits in über 170 Städten und Gemeinden unseres Landes existiert.

Mit diesen Maßnahmen wollen wir Leverkusen zu einem verlässlichen Ort für Menschen jeden Alters machen. **Leverkusen ist verlässlicher Lebensmittelpunkt** für Frauen, Studierende und Auszubildende, Familien, Kinder, Seniorinnen/Senioren und alle, die sich um das Wohl unserer Jüngsten kümmern.

UNSERE STADT IN GUTEN HÄNDEN

03



BESTE BILDUNG AUF DER HÖHE DER ZEIT UND CHANCENGERECHTIGKEIT

Gute Bildung ist der Schlüssel für soziale Gerechtigkeit. Deshalb haben wir in der Vergangenheit bereits angepackt und die Ausweitung der Schulsozialarbeit für alle weiterführenden Schulen in Leverkusen durchgesetzt. Mit uns sind die Schulen und Kindergärten in guten Händen. Wir wollen auch in Zukunft das Kindeswohl in den Mittelpunkt rücken und Familien mit modernen Schulen und Kindergärten dabei unterstützen, Kindern die besten Chancen für die eigene Entwicklung zu geben:

- **Mehr Kita-Plätze und bessere Betreuung:** Unsere wachsende Stadt muss auch mit der Kitaplatz-Nachfrage mithalten. Der Ausbau der Kinderbetreuung ist deshalb eines unserer Kernanliegen. 13 Kitas sind aktuell in Planung, Sanierung und Bau. Durch zusätzliche Plätze in Kitas und eine bessere personelle Ausstattung wollen wir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtern und sicherstellen. Wir unterstützen das Angebot der Stadt Leverkusen zur praxisorientierten Ausbildung als Erzieherinnen und Erzieher.
- **Ganztagsgrundschulen (OGS):** Durch den sogenannten „OGS-Rechtsanspruch ab 2026“ muss sich das Ganztagsangebot an Grundschulen deutlich weiterentwickeln. Uns ist es eine Herzensangelegenheit, dass schon zum Start Angebote nicht nur – wie im Gesetz vorgesehen – für Schulkinder der ersten Klasse gemacht werden, sondern der Zugang für alle Altersklassen gilt. Denn eine zuverlässige Betreuung fördert die Chancengerechtigkeit und ermöglicht es den Eltern, sorgenfrei ihrer Erwerbstätigkeit nachzugehen. Hierzu brauchen wir ausreichend und qualifiziertes Personal. Wir setzen uns daher für eine bessere Bezahlung der OGS-Kräfte ein.
- **Schulsanierungen, Schulneubauten und Digitalisierung:** Viele Schulen in Leverkusen sind bereits modernisiert und digital auf dem neuesten Stand. Eine moderne und digitale Ausstattung der Klassenräume ist für uns unerlässlich und

wir sind froh, dass unsere Grundschulen in der letzten Legislaturperiode voll ausgestattet wurden. Wir setzen uns dafür ein, dass alle Schulen das zum aktuell passenden pädagogischen Konzept passende Raum- und technische Ausstattungsangebot erhalten, um auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereitet zu sein. Seit 2017 hat sich ein Mehrbedarf von 3000 Schulplätzen ergeben, dies entspricht 103 Schulklassen. Wir setzen daher auch vermehrt auf den Aus- bzw. Neubau von größeren und modernen Schulgebäuden. Durch passende Raumkonzepte wollen wir die Bildungsqualität weiter ausbauen, um dem Bedarf der immer größeren Klassenstärken gerecht zu werden.



Bild: Daria Nipot / istock-photo.com

- **Schulhöfe und Freizeitnutzung:** Wir setzen uns für begrünte und entsiegelte Schulhöfe und ein besseres Mikroklima ein – sei es durch entsprechende Förderprogramme des Landes, des Bundes oder durch engagierte Lehrende, Elterninitiativen und Schülerinnen/Schüler, die in Garten- oder Naturschutz-AGs die Schulhöfe grüner, insektenfreundlicher und nachhaltiger gestalten. Wir freuen uns über jeden schön gestalteten Schulhof, der auch für die Freizeit- und Sportnutzung am Nachmittag und Abend für Kinder und Jugendliche geöffnet ist. Wir wollen prüfen, ob weitere Schulhöfe für die Kinder- und Jugendlichen, auch außerhalb der Schulzeiten, geöffnet werden können.
- **Man lernt nie aus – Außerschulische Bildung:** Bildung geht für uns weit über die Klassenräume hinaus und hat keine Altersgrenze. Mit der Volkshochschule Leverkusen, der Musikschule Leverkusen und den Jugendkunstgruppen haben wir gleich drei Anbieter, die Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Angebote zur musikalischen, politischen und gesellschaftlichen Weiterbildung ermöglichen. Die Stadtbibliothek Leverkusen bietet darüber hinaus eine Fülle an Büchern für alle Altersgruppen und Interessensgebiete, digitale Medien und mit der Bibliothek der Dinge hilfreiche Alltagsgegenstände im Ver-

leihsystem an. Wir setzen uns dafür ein, dass die Preise für diese Angebote bezahlbar bleiben, denn Teilhabe in jedem Alter und für jeden Leverkusener und jede Leverkusenerin fördert Chancengleichheit und Lebensqualität.

- **Förderung der Chancengerechtigkeit:** Kinder und Jugendliche aus benachteiligten Familien brauchen besondere Unterstützung. Durch gezielte Bildungsprogramme und kostenlose Nachhilfeangebote wollen wir Bildung für alle zugänglich machen. Wir freuen uns über bereits existierende Kooperationen zwischen der Tafel der Dinge der JSL und einigen OGS-Einrichtungen im Stadtgebiet und fördern deren Ausbau auf weitere Ganztagsbetreuungen in Leverkusen. Für die Zukunft setzen wir uns für die Einrichtung einer kommunalen Bildungstiftung ein, um gezielt fördern zu können.



Bild: gorodenkoff / istockphoto.com



Bild: Drazen Zigic / istockphoto.com

»Eine moderne und digitale Ausstattung der Klassenräume ist für uns unerlässlich.«

UNSERE STADT IN GUTEN HÄNDEN

04



KLARE FINANZEN, SPÜRBBARE ENTLASTUNGEN UND STARKE WIRTSCHAFT: LEVERKUSEN, EIN ORT FÜR INNOVATIVE UNTERNEHMEN

Leverkusen steht vor enormen finanziellen Herausforderungen, die den städtischen Haushalt stark belasten. Die Gewerbesteuererinnahmen, die traditionell eine der Hauptstützen für die Stadtfinanzen sind, fallen aufgrund der wirtschaftlichen Probleme der chemischen Industrie dramatisch niedriger aus als erwartet. Das Haushaltsdefizit zwingt die Stadt zu harten Sparmaßnahmen und einer umfassenden Haushaltskonsolidierung.

Trotz dieser schwierigen Situation bleibt die SPD Leverkusen entschlossen, die finanziellen Weichen für eine nachhaltige, sichere und wertorientierte Zukunft zu stellen. Wir setzen uns dafür ein, dass essenzielle Bereiche wie Bildung, insbesondere der Aus- und Umbau von Schulen und Kitas, Priorität behalten und weiterhin finanziert und umgesetzt werden.

Notwendige Einsparungsmaßnahmen dürfen nicht zulasten der Bürgerinnen/Bürger Leverkusens gehen. Gerade in Zeiten starker Inflation und finanzieller Belastungen stehen wir hinter den Menschen mit mittlerem und niedrigem Einkommen. Wir wissen, dass jede Steuer- und Gebührenerhöhung im privaten Haushalt ein Loch reißen kann. Deshalb wollen wir den Bürgerinnen/Bürgern der Stadt die nötige Sicherheit und Gewissheit geben, dass wir uns dafür stark machen, in den kommenden fünf Jahre keine kommunalen Steuern und Abgaben zu erhöhen. Dies soll allen Menschen in Leverkusen, vom Hundehalter über die Hausbesitzerin bis hin zum Mieter, weitgehende Planungssicherheit garantieren.

Gleichzeitig müssen wir jedoch gezielt sparen und Ausgaben kritisch hinterfragen. Wir müssen hierbei auf die gesellschaftlichen Megatrends des demografischen Wandels, neuer Arbeitsmodelle (New Work) und der fortschreitenden Digitalisierung reagieren und die Verwaltung effizienter machen. Hierzu brauchen wir auch die Unterstützung der Gewerkschaften und der Arbeitnehmervertretungen.

Sichere Finanzen und eine gesunde Wirtschaft sind grundlegend für eine starke Stadtgesellschaft. Beides muss Hand in Hand gehen. Eine florierende und dabei sozial-, klima- und umweltgerechte Wirtschaft leistet einen entscheidenden Beitrag – auch für die Stadtfinanzen. Damit steigen die Ressourcen für die stete Aufgabe, mehr soziale Gerechtigkeit und Chancengerechtigkeit herzustellen.

Wir setzen auf eine enge Zusammenarbeit mit den Gewerkschaften und den Betrieben, u.a. im CHEMPARK, um wirtschaftliche Stabilität und gute Arbeitsbedingungen in der Stadt zu gewährleisten. Hand in Hand mit den Gewerkschaften kämpfen wir für sichere, faire und tarifgebundene Arbeitsplätze, die den Beschäftigten eine verlässliche Zukunft bieten.



Bild: Amazing Nature Photography / istockphoto.com

Gleichzeitig unterstützen wir die Unternehmen unserer Stadt dabei, nachhaltige Innovationen voranzutreiben und Leverkusen als Wirtschaftsstandort zu stärken. Gemeinsam mit den Betrieben und Arbeitnehmervertretungen entwickeln wir Lösungen, um den Fachkräftemangel zu adressieren, Weiterbildungsangebote zu fördern und den Strukturwandel aktiv zu gestalten – für eine starke, sozial gerechte und zukunftsfähige Stadt.

Unser Ziel ist es, Leverkusen sowohl als dynamischen und attraktiven Standort für neue Unternehmen und Start-Ups zu erhalten, bereits ansässige Unternehmen zu binden und zu stärken und gleichzeitig die finanzielle Stabilität wiederherzustellen. So generieren wir mehr Steuereinnahmen und können die Zukunftsaufgaben und Investitionen finanzieren.

In Zeiten finanzieller Engpässe müssen die Belastungen für Leverkusens Bürgerinnen/Bürger so gering wie möglich gehalten werden. Die SPD Leverkusen setzt sich daher für folgende Maßnahmen zur Entlastung ein:

- **Vermeidung von Steuer- und Abgabenerhöhungen:** Trotz angespannter finanzieller Lage ist für die SPD Leverkusen der Ratsbeschluss, die Grundsteuerreform in Leverkusen so umzusetzen, dass die städtischen Steuereinnahmen insgesamt gleichbleiben, nicht verhandelbar. Eine transparente und gerechte Nutzung der neuen Grundsteuer C ab 2026 bietet zudem eine vielversprechende Möglichkeit, unbebaute, baureife Grundstücke für den Wohnungsmarkt zu aktivieren. Andere kommunale Abgaben werden wir stabil halten und keine zusätzli-

chen finanziellen Lasten auf die Bürger abwälzen.

- **Soziale Unterstützung für Bedürftige:** Insbesondere Haushalte mit geringen Einkommen sollen weiter von sozialen Entlastungsmaßnahmen profitieren. Dazu zählen gezielte Hilfsprogramme für Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger, Familien, Alleinerziehenden, Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit geringem Einkommen, etwa durch bezahlbaren Wohnraum und sozial gerechte und transparente Gebührenstrukturen.

- **Transparente Bürgerbeteiligung:** Die Bürgerinnen/Bürger werden aktiv in den Haushaltsprozess eingebunden. Wir setzen auf eine transparente und bürgernahe Verwaltung, die den Dialog sucht und nachvollziehbare Entscheidungen trifft.

- **Wirtschaft stärken, faire Arbeit sichern:** Die großen Unternehmen der erzeugenden, pharmazeutischen und chemischen Industrie sollen weiterhin unser „Standortbooster“ sein. Denn eine gesunde lokale Wirtschaft schafft Arbeitsplätze und stärkt die Lebensqualität. Wir setzen uns dafür ein, kleine und mittelständische Unternehmen zu fördern, gute Arbeitsbedingungen und faire Löhne durchzusetzen sowie den Strukturwandel durch Innovationen in zukunftsorientierte Branchen zu gestalten.

- **Investitionen in eine sichere und moderne Infrastruktur:** Die in Leverkusen angesiedelte Industrie ist auf nachhaltige und bezahlbare Energie angewiesen. Aber auch auf eine gute und zuverlässige

Anbindung sowie auf die erfahrene und gut ausgebildete Arbeitnehmende. Wir setzen uns für die Versorgung mit nachhaltiger Energie durch den Bau von Solarparks oder Windrädern im Stadtrandgebiet sowie die Gewinnung von Energie durch Wärmekraft ein. Zusätzlich fördern wir die Versorgung mit leistungsfähiger Glasfaseranbindung im Stadtgebiet. In intensiver Abstimmung mit den Unternehmen, Betrieben und den Verantwortlichen der hier ansässigen Industrie, aber auch in engem Austausch mit den Arbeitnehmer-Verbänden und Gewerkschaften möchten wir mit bezahlbarem Wohnraum, attraktiven Innenstädten, guten Schulen, einer zuverlässigen Kinderbetreuung und modernen Weiterbildungsmöglichkeiten, ein Umfeld schaffen, in dem die Menschen gerne ihr Zuhause in Leverkusen finden.

Unser Oberbürgermeister Uwe Richrath steht hinter dieser soliden Finanzstrategie: „Keine Zeit für Sprüche“, denn es ist jetzt notwendig, mutige Entscheidungen zu treffen, um die Zukunft unserer Stadt zu sichern. Nur durch die richtige Mischung aus Sparmaßnahmen und gezielten Investitionen kann Leverkusen aus dieser Krise gestärkt hervorgehen und für die Zukunft lernen.



WIRTSCHAFT STÄRKEN, FAIRE ARBEIT SICHERN.

Eine gut ausgebaute Infrastruktur ist das Rückgrat unserer Stadt und entscheidend für Lebensqualität und wirtschaftliche Stärke. Leverkusen setzt hierbei auf eine moderne und nachhaltige Entwicklung.

Bild: AL-Travelpicture / istockphoto.com
Bild: taranchic / istockphoto.com
Bild: MarianVejcik / istockphoto.com

UNSERE STADT IN GUTEN HÄNDEN

05



VIELFALT, INTEGRATION UND INKLUSION: GEMEINSAM FÜR EINE GERECHTE STADTGESELLSCHAFT

Leverkusen ist eine Stadt der Vielfalt. Menschen aus unterschiedlichen Kulturen, mit verschiedenen Hintergründen und Lebensweisen bereichern das städtische Leben – gemeinsam sind wir Leverkusen. Wir alle tragen zum Erfolg der Stadt bei. Dabei kommt es nicht darauf an, wie alt oder jung jemand ist, wie viel der Geldbeutel hergibt, woher man kommt, welches Geschlecht oder welche Hautfarbe man hat, an wen oder was man glaubt oder wen man liebt, ob man selbständig mobil ist oder Unterstützung braucht. Wir wollen eine Stadtgesellschaft, zu der sich alle gerne zählen und die man als zuhause bezeichnet. Vielfalt begreifen wir als Stärke. Für dieses Bild haben wir uns als SPD Leverkusen stets eingesetzt. So wurde im Stadtrat durchgesetzt, dass der Bedarf an Räumlichkeiten für Kulturvereine unserer Stadt neu überprüft wird und diesen zukünftig mehr Räume für integrative Veranstaltungen zur Verfügung gestellt werden. Ebenso wurde durchgesetzt, dass die Friedhofssatzung der Stadt dahingehend abgeändert wird, dass die kulturellen und religiösen Bräuche aller Leverkusenerinnen und Leverkusener eingehalten werden können. Trotzdem stehen wir in Leverkusen gerade im Bereich der Vielfalt in Zeiten wachsender Intoleranz vor großen Herausforderungen:

- **Sprachförderung und Bildungschancen:** Der Schlüssel zur erfolgreichen Integration ist der Zugang zu Bildung. Wir werden die Sprachförderung für Migrantinnen und Migranten ausbauen und sicherstellen, dass Kinder mit Migrationshintergrund von Anfang an die gleichen Bildungs- und Förderchancen erhalten. Das Erlernen der gemeinsamen Sprache ermöglicht es, in Leverkusen einer selbständigen Arbeit nachzugehen, für sich und seine Lieben zu sorgen und sie ermöglicht es, am gesellschaftlichen Leben in unserer Stadt teilzunehmen.
- **Integration und Vielfalt:** Leverkusen ist eine vielfältige Stadt mit Menschen aus 140 Nationen und aus vielen verschiedenen Religionsgemein-

schaften, die friedlich miteinander leben. Wir setzen uns für die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund ein, fördern interkulturellen und interreligiösen Austausch und kämpfen entschieden gegen Diskriminierung und Rassismus. Deshalb werden wir uns auch weiter für mehr Integration, gemeinsame Veranstaltungen der verschiedenen Kulturvereine und eine intensivere Verständigung einsetzen.

- **Fairer und würdevoller Umgang mit Geflüchteten:** Als SPD Leverkusen befürworten wir eine gerechte und menschenwürdige Behandlung von Geflüchteten in Leverkusen. Wir setzen uns daher auch gegen die Einführung einer diskriminierenden und einschränkenden Bezahlkarte für Geflüchtete ein. Stattdessen fordern wir eine selbstbestimmte Girokarte für Geflüchtete, die die Rechte der Betroffenen schützt und respektiert.



- **Interkultureller Dialog:** Um Vorurteile abzubauen und das Zusammenleben zu stärken, fördern wir interkulturelle Begegnungen und den Dialog zwischen den verschiedenen Gemeinschaften in Leverkusen. Kulturveranstaltungen und interreligiöse Projekte aller Religionsgemeinschaften sollen den Austausch und das friedliche Miteinander fördern.
- **Eine Brücke zwischen den Vereinen und der Politik:** Den Integrationsrat und die durch ihn vertretenen Integrationsvereine begreifen wir als Partner im Einsatz für eine gelungene Integration. Daher verstehen wir uns als Unterstützer des Integrationsrats, der die Belange der integrativen Vereine ernst nimmt und auf allen politischen Ebenen verteidigt.
- **Barrierefreiheit in allen Lebensbereichen:** Wir setzen uns dafür ein, dass Leverkusen noch inklusiver wird. Öffentliche Gebäude, Bahnhöfe, Wahllokale, Schulen und Kitas, aber auch Verkehrsmittel, Eventlocations sowie der Zugang zu Dienstleistungen müssen vollständig barrierefrei sein, damit Menschen mit körperlichen oder geistigen Behinderungen uneingeschränkt am städtischen Leben teilhaben können. Wir setzen uns dafür ein, dass die Betreuungsvereine der freien Träger die notwendige Unterstützung zur Ausübung ihrer wertvollen Arbeit erhalten.



Alvaro Moreno Perez / istockphoto.com



FooTToo / istockphoto.com



Elvira Zhuravleva / istockphoto.com



Teka77 / istockphoto.com



vgorbash / istockphoto.com



Animaflora / istockphoto.com



shironosov / istockphoto.com

- **Unterstützung für Menschen mit Behinderungen:** Wir werden Maßnahmen ergreifen, um die Teilhabe von Menschen mit körperlichen oder geistigen Behinderungen am Arbeitsmarkt und im sozialen Leben zu verbessern. Dazu gehört die Förderung von inklusiven Arbeitsplätzen und eine umfassende Unterstützung in der beruflichen Bildung oder Hilfe bei Behördengängen.
- **Antidiskriminierungsarbeit stärken:** Wir bekämpfen alle Formen von Diskriminierung – sei es am Arbeitsplatz, in Bildungseinrichtungen oder im Alltag. Der Ausbau von Beratungsstellen und Antidiskriminierungsinitiativen hat hohe Priorität. Wir setzen uns dabei gegen Vergrämung und defensive Architektur ein und möchten den Austausch mit Obdachlosen und den Obdachlosenangeboten suchen, um gemeinsam nach wertschätzenden Möglichkeiten der Unterstützung zu suchen.
- **Gleichberechtigung für alle Lebensentwürfe:** Leverkusen soll ein Ort sein, an dem sich Menschen jeder sexuellen Orientierung und Geschlechtsidentität sicher und akzeptiert fühlen. Als Mitglied von Pride am Rhein fördern wir gezielt LGBTQIA+-Projekte und setzen uns für eine Gleichstellungspolitik ein, die den Bedürfnissen aller gerecht werden.

Wir betrachten es als unsere Aufgabe, diese **Vielfalt als gelebte Realität** zu erhalten und allen Einwohnerinnen/Einwohnern Leverkusens ein gutes Zusammenleben zu ermöglichen. **Vielfalt, Integration und Inklusion** sind nicht nur Schlagworte, sondern die Voraussetzung und Basis einer zukunftsfähigen Stadtgesellschaft.



Bild: cienpiesa / istockphoto.com

Leverkusen ist eine Stadt der Vielfalt.

UNSERE STADT IN GUTEN HÄNDEN

06



SOZIALES MITEINANDER, SPORT, KUNST UND KULTUR

Sozialer Zusammenhalt und respektvolles Miteinander sind die Grundfesten einer starken Stadtgesellschaft. Gelebte Demokratie ist hierbei unser aller Basis. Kulturelle, sportliche und künstlerische Angebote von Klein auf an und in unterschiedlichen Bereichen unterstützen nachhaltig, fördern Begabung und Kreativität und verhindern Langeweile. Dazu gehören neben der vielfältigen Vereinslandschaft in Leverkusen auch attraktive Innenstädte und Einkaufsstrassen in unseren kleinen und größeren Stadtvierteln sowie Treffpunkte für Jung und Alt. Wir unterstützen das Ehrenamt, fördern den sozialen Dialog und sichern faire Arbeitsbedingungen. Uwe Richrath und die SPD sorgen dafür, dass Leverkusen eine Stadt bleibt, in der jeder gut und sicher leben kann:

- **Ehrenamt und Engagement stärken und wertschätzen:** Das Ehrenamt ist mehr als eine verlässliche Stütze in der Stadt – das Ehrenamt ist ein Grundpfeiler der Leverkusener Stadtgesellschaft. Uns ist es wichtig, ehrenamtliches Engagement intensiver zu fördern und den sozialen Dialog zu stärken. Dafür fordern wir finanzielle Unterstützung des Landes und des Bundes für Kommunen. Zudem benötigen Ehrenamtlerinnen/Ehrenamtler einfache, schlanke und klare Strukturen für ihre Arbeit. Gemeinsam mit den Menschen des Ehrenamts setzen wir uns dafür ein, die bürokratischen Hürden zu erkennen und dann gezielt abzubauen. Darüber hinaus ist es uns wichtig, dass Menschen, die ehrenamtlich besondere Leistungen für unsere Stadt erbracht haben, für diese geehrt werden.
- **Attraktive Innenstädte:** Wir müssen die Innenstädte attraktiver machen und für mehr Aufenthaltsqualität mit Sitz- und Spielflächen, aber auch ausreichend Toiletten sorgen. Wir brauchen ein ausgearbeitetes Gastronomiekonzept für alle Stadtteile, mehr Schattenplätze im Stadtgebiet für die immer heißer werdenden Sommer. Wir müssen den stationären Einzelhandel

stärken, für mehr Feste und Innenstadtevents auch unter der Woche sorgen, um kulinarische Angebote und Einkaufserlebnisse miteinander zu verbinden. Es werden dadurch regelmäßige Treffpunkte geschaffen, die besonders nach der Arbeit als ein attraktiver Freizeithotspot fungieren sollen. Da müssen wir zukunftsweisender denken und mutiger werden. Daher werden wir den Austausch mit dem Einzelhandel, den Kirchen und Gewerkschaften, den Veranstaltern, den Werbe- und Fördergemeinschaften, aber besonders mit den Arbeitnehmenden suchen, um gemeinsam zu erarbeiten, welche Konzepte möglich und nötig sind und welche Angebote eine einladende Atmosphäre schaffen, in der der Austausch zwischen Bürgerinnen/Bürgern gefördert wird.



Bild: Sorapop / istock-photo.com



- **Wir verstehen Kultur in Leverkusen vielfältig und langfristig:** Kunst, Musik und kulturelle Bildung sollen bereits für Kinder erlebbar und bürgernah sein, sei es durch Kultur im Quartier, die beliebte Leverkusener Kunstnacht oder die vielfältigen Museen und Ausstellungen in unserer Stadt. Besonders für Kinder braucht es einen Ausbau des Angebotes, ob im Schloss Morsbroich, der Musikschule, dem Gut Ophoven, im Neulandpark oder in der Stadtbibliothek. Unser Museum, die Jugendkunstgruppen, die Musikschule, die vhs Leverkusen und andere bildenden und kulturellen Einrichtungen sind Orte der Begegnung und des Austauschs. Hier kommen Menschen aller Generationen zusammen, um voneinander zu lernen, Gemeinschaft zu erleben und

Kultur zu gestalten. Diese Orte müssen durch gutes Personal gestärkt und gefördert werden und dürfen keinen Sparmaßnahmen zum Opfer fallen.

- **Kulturpolitik ist Sozialpolitik:** Eine lebendige Kunst- und Kulturlandschaft ist mehr als nur ein Luxus für wenige – sie ist ein zentraler Bestandteil einer sozialen Stadt und damit gelebte Sozialpolitik. Als SPD Leverkusen setzen wir uns für eine starke freie Kulturszene ein, die es ermöglicht, dass Kreativität, Vielfalt und Innovation für alle zugänglich sind. Freie Künstlerinnen und Künstler, unabhängige Theatergruppen, Musikinitiativen und experimentelle Kunsträume sind dabei unverzichtbare Bestandteile des kulturellen Lebens, die wir stärker fördern wollen. Auch die vielen Chöre, Orchestergemeinschaften und sonstigen Vereine sind wesentliche Bestandteile des Miteinanders in unserer Stadt. Freies Denken und künstlerische Freiheit sind essenziell für eine Gesellschaft, die nicht allein den Regeln des ökonomischen Marktes folgt, sondern Raum für Menschen schafft, sich außerhalb von wirtschaftlichen Zwängen zu entfalten.
- **Alaaf und Kamelle – Karnevalstradition in Leverkusen:** Der Karneval hat in Leverkusen eine lange Tradition und prägt unsere Stadtgesellschaft. Dank eines starken Ehrenamts sind in allen Stadtteilen Leverkusens Karnevalsgesellschaften ein aktiver Bestandteil des Lebens. Daher setzen wir uns dafür ein, die Finanzierbarkeit der Karnevalsumzüge sicherzustellen und bürokratische Hürden abzubauen. Besonders für Jugendliche und junge Erwachsene fehlen Karnevalsangebote in Leverkusen. Wir prüfen, welche Möglichkeiten für Jugendliche zum Feiern angeboten werden können.
- **Bewegung ist Leben – Sportstadt Leverkusen:** Als große Sportstadt ist Leverkusen in der ganzen Welt bekannt. Dank einer Vielzahl an

Sportvereinen und Sportangeboten finden alle Leverkusenerinnen/Leverkusener von Anfang an sportliche Möglichkeiten – von Akrobatik über Fußball, Handball, Golfen, Leichtathletik, Sportfliegen bis hin zu Yoga. Als SPD Leverkusen setzen wir uns auch weiterhin für die Installation von Calisthenics-Anlagen in Parks und auf Grünflächen ein und sorgen damit für Sport im Quartier. Wir fördern den Spitzensport und fordern bezahlbare Angebote im Breitensport für alle. Wir setzen uns dafür ein, Leverkusen als Austragungsort nationaler und internationaler Sportveranstaltungen auszubauen. Darüber hinaus befürworten wir die verstärkte Aufklärung der Bürgerinnen/ Bürger über staatliche Gesundheitsangebote, wie beispielsweise das Angebot „RV Fit“.

- **Kita, Schule, Schulsozialarbeiter, Familienzentren – alles Hand in Hand:** Wir setzen uns für eine engere Verzahnung von Bildungseinrichtungen, sozialer Arbeit und familienunterstützenden Angeboten ein. Kitas, Schulen, Schulsozialarbeit und Familienzentren sollen Hand in Hand arbeiten, um Kinder und ihre Familien bestmöglich zu fördern. Unser Ziel ist es, multiprofessionelle Netzwerke zu stärken, die Bildungschancen verbessern, Eltern unterstützen und Kindern eine umfassende Betreuung sowie sozialen Rückhalt bieten. Durch diese Kooperationen schaffen wir ein starkes Fundament für Bildung und soziale Teilhabe von Anfang an.
- **Chancen für Chancenlose:** Einige Menschen in unserer Stadt haben aufgrund ihrer persönlichen Lebenssituation wenig Chancen auf eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung. Wir unterstützen die städtische JOB Service Beschäftigungsförderung bei ihrer Arbeit, Menschen, die öffentliche Hilfeleistungen beziehen, sozial und beruflich für eine dauerhafte, auskömmliche sozialversicherungspflichtige Beschäftigung zu qualifizieren.

UNSERE STADT IN GUTEN HÄNDEN

07



NACHHALTIGKEIT IM FOKUS – LEVERKUSEN – ZUKUNFTSSICHER UND MOBIL

Klimaschutz ist mehr als ein Ziel – es ist eine Verpflichtung. Eine Verpflichtung, die uns alle gleichermaßen betrifft. Dieser Verpflichtung wollen wir uns erneut stellen. Wir wollen klimaneutral werden und setzen uns mit einem großen Maßnahmenpaket für eine umweltfreundliche Stadtentwicklung ein. Wir denken Mobilität vernetzt und wollen die wupsi als unser kommunales Unternehmen erhalten und stärken.

Eine moderne Stadt wie Leverkusen benötigt dazu ein Mobilitätssystem, das für alle Bürgerinnen/Bürger zugänglich und klimafreundlich ist:

- **ÖPNV in Leverkusen: effizienter, umweltfreundlicher und bezahlbar:** Wir setzen uns für einen leistungsfähigen, umweltfreundlichen und kostengünstigen öffentlichen Nahverkehr ein. Wir möchten neue Strecken prüfen, um stadtinterne Verbindungen zu stärken. Angemessene Taktzeiten und günstigere Tarife sollen alle Stadtteile optimal miteinander verbinden. Ein zentrales Projekt ist dabei die Schaffung einer direkten Verbindung zwischen Leverkusen und dem Kölner Norden: Eine neue Buslinie von Leverkusen Mitte über die A1 soll künftig Stadtteile im Kölner Norden wie Merkenich und Chorweiler direkt anfahren. So ermöglichen wir eine schnelle und unkomplizierte Verbindung für Pendlerinnen/Pendlern aus Leverkusen in den Kölner Norden und für Besucherinnen/Besucher aus Köln – ohne den Umweg über das Kölner Zentrum. Damit schaffen wir eine echte Alternative zum Auto, entlasten die Straßen und fördern eine nachhaltige Mobilität in unserer Region. Wir stehen neuen, innovativen Mobilitätstechnologien offen gegenüber.
- **Förderung des Radverkehrs:** Wir wollen Leverkusen als Fahrradstadt weiter ausbauen. Dazu steht der Ausbau sicherer und breiter Radwege auf unserer Agenda. Fahrradstraßen und sichere Abstellmöglichkeiten sollen das Fahrrad zu einer

echten Alternative zum Auto machen. Bereits jetzt sorgt die städtische Beschäftigungsförderung JSL auf unsere Initiative dafür, dass die Radwege in Leverkusen sauber bleiben.

- **Ausbau des wupsi-Rads und von alternativen Mobilitätsangeboten:** Die Einführung der wupsi-Räder ist ein großer Erfolg für unsere Stadt. Inzwischen haben wir den Bestand der Fahrräder und der Stationen erhöht. Als SPD Leverkusen möchten wir diesen erfolgreichen Weg zu klimafreundlicher und zugleich bezahlbarer Mobilität fortführen. Dabei unterstützen wir den Ausbau der Stationen und die Erhöhung des Fahrradbestands. Der Ergänzung des Bestands durch E-Scooter, die ausschließlich an entsprechenden Stationen abgestellt werden können,



Bild: Milos Ruzicka /
istockphoto.com

Bild: Moment Capsule Photography / istockphoto.com



Innovative Mobilität für Leverkusen

stehen wir offen gegenüber. Außerdem unterstützen wir eine vorrangige Schaltung des nicht-motorisierten Verkehrs auf stark frequentierten Radwegen und möchten den Austausch mit Initiativen, die sich für den Ausbau des Radverkehrs einsetzen, intensivieren. Zudem werden wir uns weiter für den Ausbau der Schnellradwege nach Köln und Düsseldorf einsetzen und beobachten die Situation des E-Scooter-Ausbaus in anderen Kommunen.

- **Bebaute Parkflächen für Bewohnerparkplätze zugänglich machen:** Um den Parkdruck in unserer Innenstadt für die Anwohnerinnen/Anwohner zu verringern, setzen wir uns dafür ein, bereits versiegelte Parkflächen, welche in öffentlicher Hand liegen, verstärkt für Anwohnende zugänglich zu machen. Ungenutzte oder leerstehende Parkflächen sollen ohne zusätzliche Flächenversiegelung in nutzbare Parkplätze für

alle Bewohnerinnen/Bewohner umgewandelt werden. So schaffen wir pragmatische Lösungen, um den Bedarf an Parkplätzen zu decken und gleichzeitig die Innenstadt für Anwohnerinnen/Anwohner sowie Besucherinnen/Besucher attraktiver zu gestalten. Diese Maßnahme ermöglicht eine sinnvolle Nutzung bestehender Flächen und unterstützt eine lebendige und gut genutzte Innenstadt. Hinsichtlich des Bewohnerparkens setzen wir uns für eine rein kostendeckende, nicht für eine gewinnmaximierende Lösung ein. Einer weiteren bzw. der erfolgten Erhöhung der Anwohnerparkgebühren stehen wir kritisch gegenüber.

- **Innovative Mobilitätskonzepte:** Wir arbeiten an einer Reduzierung des Autoverkehrs, fördern E-Mobilität und den Ausbau der Ladesäulen im Stadtgebiet. Wir setzen auf Carsharing-Konzepte, um die Umwelt zu entlasten und den

Verkehr zu beruhigen.

- **Keinen Meter mehr! – Autobahnen rund um Leverkusen:** Wir unterstützen das parteiübergreifende Bündnis „Keinen Meter mehr!“. Den geplanten oberirdischen Ausbau der Autobahnen A1 und A3 lehnen wir ab und setzen uns für eine klima- und umweltgerechte, gesunde sowie städtebauliche Ausbauplanung ein, die unserer Stadt die Chance für eine nachhaltige urbane Zukunft erhält. Leverkusen ist von einer guten Autobahnanbindung geprägt, dies muss auch erhalten bleiben. Sofern sich der oberirdische Ausbau der Autobahnen nicht stoppen lässt, setzen wir uns dafür ein, dass es während der Bauphase zu möglichst wenig Belastungen und Einschränkungen für Mensch und Stadt kommt. Wir betrachten nicht nur das „danach“, sondern auch die aktuelle Lage der Situation.



Bild: artas / istockphoto.com

UNSERE STADT IN GUTEN HÄNDEN

08



SICHERE UND SAUBERE STADT – FÜR EINE ZUKUNFTSORIENTIERTE STADTENTWICKLUNG

Eine **saubere, sichere und lebenswerte Stadt** ist uns besonders wichtig. Die SPD Leverkusen setzt sich für eine nachhaltige und saubere Stadtentwicklung ein, die Umweltbewusstsein und urbanen Fortschritt verbindet. Mit Oberbürgermeister Uwe Richrath an der Spitze haben wir „**Keine Zeit für Sprüche**“, sondern setzen auf konkrete Maßnahmen:

- **Sauberes Leverkusen:** Sauberkeit ist die „Vorstufe“ von Sicherheit und geht uns alle an. Ein sauberes Stadtbild trägt zur Erhöhung des subjektiven Sicherheitsgefühl bei und bestimmt die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum. Es bedarf einer Bewusstseinsänderung: Für Sauberkeit sind nicht allein der stetige Einsatz der AVEA oder die Mitarbeitenden der JSL verantwortlich, sondern wir alle. Denn der beste Abfall ist der, der erst gar nicht entsteht.
- **Sicherheit für alle:** Kein Bürger Leverkusens soll sich im öffentlichen Raum unsicher fühlen, sondern sich unbeschwert dort aufhalten können. Wenn dafür mehr Präsenz von Polizei und kommunalem Ordnungsdienst nötig ist, unterstützen wir das nachdrücklich. Wir schätzen die Einführung des Bürgertelefons und des Mängelmelders. Wir setzen uns dafür ein, dass der Mängelmelder eine weitere Funktion erhält, mit der als unsicher empfundene Orte gemeldet werden können.
- **Streetworker, Sport und Kunst zur Gewaltprävention:** Im Mittelpunkt steht der präventive Einsatz von Sport und Kunst als Mittel zur Bekämpfung von Jugendkriminalität und zur Förderung der Integration. Sport bietet jungen Menschen nicht nur eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, sondern vermittelt auch wichtige Werte wie Disziplin, Respekt und Fairness. Wir wollen die Leverkusener Sportvereine daher als aktive Bestandteile der Jugendförderung einbeziehen und diese unterstützen. Wir setzen uns daher weiterhin dafür ein, der Kampfsportabtei-

lung des TuS Rheindorf ein Grundstück für eine neue Sporthalle bereitzustellen. Auch Kunst kann junge Menschen in ihrer Kreativität fördern und den Selbstwert steigern. Wir machen uns dafür stark, legale Graffitiflächen in Leverkusen zu schaffen. Graffitis tragen als Kunstform zur Verschönerung und Belebung der Stadtlandschaft bei. Wir fördern den Einsatz sogenannter Streetworker, um jungen Erwachsenen und Jugendlichen mit Unterstützungsbedarf ausgebildete Begleiter an die Seite zu stellen.

- **Abfallvermeidung und effiziente Müllentsorgung:** Wir wollen innovative Konzepte zur Müllvermeidung entwickeln, das Bewusstsein für Müllvermeidung und Recycling stärken und öffentliche Plätze sauber halten. Mit der von uns durchgesetzten und eingeführten Biotonne und ihrer Sammlungserfolge ist ein erster Schritt in nachhaltiger Müllverwendung und Erzeugung von Ökostrom bereits getan. Wir möchten prüfen, wo im Stadtgebiet weitere oder größere Mülleimer installiert werden müssen und an welchen Stellen die Taktung der Leerung erhöht werden muss. Dafür gehen wir in den direkten Austausch mit den Anwohnenden, der TBL und der AVEA.



- **Ein sauberes und soziales Silvesterfeuerwerk:** Die Sauberkeit der Stadt und der Gesundheitsschutz der Leverkusenerinnen/L Leverkusener stehen für uns dauerhaft im Fokus. An 12 Monaten im Jahr und an 365 Tagen im Jahr. Ebenso sehen wir den Tierschutz als wichtigen Aspekt einer sozialdemokratischen Politik. Wir setzen uns deshalb dafür ein, dass die Stadt Leverkusen langfristig ein Angebot in Form einer Licht- oder Drohnenshow an Silvester für die Bürgerinnen/Bürger anbietet. Im Gegenzug sollte das Zünden von Feuerwerkskörpern durch Privatpersonen in bestimmten Teilen der Stadt, in denen der Brandschutz oder Tierschutz dies erforderlich machen, eingeschränkt werden.
- **Stadtgrün und moderne Infrastruktur:** Die Förderung von Grünflächen und nachhaltiger Bauweise schafft attraktive Wohnquartiere, die sowohl ökologisch als auch sozial ausgewogen sind. Die Stadtentwicklung wird im Einklang mit den Anforderungen des Klimaschutzes stehen.
- **Förderung der Kleingartenvereine – Grüne Oasen für alle Generationen:** Die Kleingartenvereine in Leverkusen sind ein wichtiger Bestandteil des städtischen Lebens. Sie bieten nicht nur Raum für Erholung und nachhaltiges Gärtnern, sondern fördern auch den sozialen Zusammenhalt und den generationsübergreifenden Austausch. Wir setzen uns dafür ein, diese grünen Oasen zu schützen und die Arbeit der Vereine aktiv zu unterstützen – durch eine moderne Infrastruktur, klare rechtliche Rahmenbedingungen und gezielte Förderprogramme. Unsere Kleingärten sollen Orte bleiben, an denen Gemeinschaft und Natur im Einklang stehen.
- **Waldflächen erhalten:** Wir setzen uns für den Schutz bestehender Waldflächen im Stadtgebiet ein. Der Erhalt des Bürgerbusches als öffentlich zugängliches Waldgebiet mit Erholungscharakter steht für uns im Zentrum.
- **Hochwasserschutz:** Das Starkregen- und Hochwasserereignis von 2021 hat gezeigt, wie wichtig es ist, den Schutz vor Naturkatastrophen zu priorisieren. Wir setzen uns daher für eine klimaresiliente Stadtentwicklung ein. Wir wollen den Schutz vor Hochwasser und Starkregen an Rhein, Wupper, Dhünn, Wiembach und Oulusee ausbauen, neue Grünflächen als Versickerungsflächen schaffen, öffentliche Flächen entsiegeln und wieder für Regenwasser durchlässig machen.
- **Schutz vor Hitzesommern:** In Zeiten, in denen die Sommer immer heißer und trockener wer-

den, setzen wir uns für eine hitzeresistente Bepflanzung ein, die in naher Zukunft mehr Schatten spendet, um auch in bebauten Zentren ein angenehmes Aufenthaltsklima zu schaffen. Die Installation von Trinkbrunnen in beliebten und belebten Quartieren ist für uns auch weiterhin eine wichtige Angelegenheit, die wir über die Legislatur hinaus verfolgen werden. Hitzeschutz für alle in Leverkusen muss ermöglicht werden.

- **Moderner Katastrophenschutz:** Leverkusen ist eine Industriestadt mitten in einer dichtbevölkerten Region mit hohen Anforderungen an die Arbeit der Feuerwehr. Sie benötigt dafür eine zeitgemäße Ausstattung und die notwendigen Räumlichkeiten. Die Krisen der letzten Jahre und auch die aktuellen Kriege zeigen, dass die Welt unsicherer geworden ist. Wir wollen auf weitere Krisen und Katastrophen vorbereitet sein und stellen daher den Schutz unserer Bevölkerung in den Vordergrund.

Zukunftsorientierte Stadtplanung bedeutet auch, dass Leverkusen durch intelligente, klimafreundliche Baupolitik fit für die Zukunft gemacht wird. Dabei stehen Nachhaltigkeit und Lebensqualität immer im Vordergrund. So soll ein neuer Stadtwald urbanes Leben in der neuen City C unterstützen.



Bild: Animaflora / istockphoto.com



Bild: FooTToo / istockphoto.com

»Kein Bürger Leverkusens soll sich im öffentlichen Raum unsicher fühlen.«

UNSERE STADT IN GUTEN HÄNDEN

09



ZU GUTER LETZT: LEVERKUSEN IST DEMOKRATISCH STARK!

Wir leben in bewegten Zeiten. Auch in unserer Stadt gibt es vom rechten politischen Rand Bestrebungen, Demokratie und Menschenrechte auszuhöhlen. Dem stellen wir uns klar entgegen.

Wir sagen **NEIN** zu Hass, Hetze, Menschenverachtung, Intoleranz und Diskriminierung.

Wir sagen **JA** zu gegenseitigem Respekt und einem Dialog mit allen demokratischen Kräften in Leverkusen.

Mit klaren Taten, nicht Worten, steht die SPD Leverkusen gemeinsam mit Uwe Richrath für eine lebenswerte, gerechte und zukunftsfähige Stadt.

Unsere Stadt ist in guten Händen – und das soll auch so bleiben!



Bild: ajjchan / istock-photo.com

UNSERE STADT IN GUTEN HÄNDEN

10



KURZ ZUSAMMENGEFASST

Leverkusen soll stark und gerecht sein

Wir alle sind Leverkusen. Hier wohnen wir, arbeiten, lernen und verbringen unsere Freizeit. Unsere Stadt soll für alle ein gutes Zuhause sein. Bei der SPD ist Leverkusen in guten Händen.

Unser Oberbürgermeister Uwe Richrath hat in den letzten Jahren einen klaren Plan verfolgt: Weniger reden, mehr tun! Daher tritt er auch erneut an, um ein drittes Mal Oberbürgermeister unserer Stadt zu werden. Unser Ziel: Gemeinsam wollen wir das Leben in Leverkusen für alle verbessern.

1. Gutes und bezahlbares Wohnen für alle

Leverkusen wächst und bietet bereits über 170.000 Menschen ein Zuhause. Damit die Mieten für alle Menschen bezahlbar bleiben braucht es vor allem mehr bezahlbare Wohnungen.

- Wir werden verstärkt in den sozialen Wohnungsbau investieren und neue Wohnungen – einschließlich Sozialwohnungen – für Familien, Alleinerziehende, Senioren, Studenten und Auszubildenden bauen lassen.
- Wir werden alte Häuser, wenn es möglich ist, sanieren, modernisieren und energieeffizient machen.
- Wir unterstützen und fördern Wohnprojekte, in denen verschiedene Generationen zusammenleben.

2. Familien, Kinder und Senioren stärken

Alle Menschen sollen in Leverkusen gut leben können. Kinder, Jugendliche, Singles, Paare, Studenten, Familien und Senioren brauchen gute Angebote.

- Wir wollen mehr Kitas und zuverlässige Betreuungszeiten. Gleichzeitig wollen wir uns für eine adäquate Ausstattung von Kitas, Schulen, und Jugendhäusern einsetzen.
- Wir machen uns für mehr Freizeitangebote für junge Menschen in Leverkusen stark. Um dies zu ermöglichen, setzen wir uns u.a. für Bauprojekte wie eine neue und moderne Skateanlage in Leverkusen ein.
- Wir wollen eine stärkere Einbindung von Seniorinnen/ Senioren am gesellschaftlichen Leben und setzen uns daher für einen Seniorenbeirat ein.



Bild: elxeneize / istock-photo.com

Bild: Daria Nipot / istock-photo.com



Bild: Drazen Zigic / istockphoto.com

Bild: MarianVejcik / istockphoto.com

Bild: Vitalii Barida / istockphoto.com

3. Bildung für alle

Gute Bildung von Beginn an gibt Kindern und Jugendlichen die besten Chancen.

- Hierfür müssen in Leverkusen die Bedingungen stimmen. Die Verzahnung von Bildungseinrichtungen, sozialer Arbeit und familienunterstützenden Angeboten sind dabei eine Grundvoraussetzung.
- Wir wollen die Ganztagsangebot in Schulen sicherstellen und so weit möglich die Angebote für alle Altersklassen verstärken.
- Wir werden uns dafür einsetzen, Schulhöfe für Freizeitangebote auch außerhalb der Schulzeit zu öffnen und die Schulhöfe stärker zu begrünen.
- Wir fördern zudem die Bildung für Erwachsene und unterstützen mit außerschulischen Bildungsangeboten.

4. Gute Wirtschaft und faire Arbeit

Leverkusen soll eine starke Stadt für Arbeit und Unternehmen sein. Unternehmen und Arbeitnehmer/innen wollen wir besonders Entlasten, Der enge Austausch mit den Gewerkschaften und die Unterstützung der lokalen Industrie bei Transformationsprozessen sind uns ein wichtiges Anliegen.

- Wir setzen uns dafür ein, dass es zu keinen höheren Steuern für Bürgerinnen/Bürger und zu keinen kommunalen Abgabehöhen kommt
- Wir werden die Bürgerinnen/Bürger beim Haushaltsprozess einbinden und sorgen so für nachvollziehbare Entscheidungen und Einsparungen der Verwaltung
- Wir setzen uns für die Versorgung mit nachhaltiger Energie durch den Bau von Solarparks oder Windrädern im Stadtrandgebiet sowie die Gewinnung von Energie durch Wärmekraft ein

5. Vielfalt und Zusammenhalt

Leverkusen ist bunt. Menschen aus 150 Nationen mit unterschiedlichen Kulturen leben hier zusammen. Wir sind in Vielfalt geeint.

- Wir werden die Sprachkurse für Zuwanderinnen/Zuwanderer ausbauen und sicherstellen, dass Kinder mit Migrationshintergrund von Anfang an die gleichen Bildungschancen erhalten
- Wir setzen uns für die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund ein und fördern den interkulturellen Austausch. Deshalb werden wir uns auch weiter für mehr Integration, gemeinsame Veranstaltungen der verschiedenen Kulturvereine und eine intensivere Verständigung einsetzen
- Wir setzen uns dafür ein, dass Leverkusen noch inklusiver wird. Öffentliche Gebäude, Bahnhöfe, Wahllokale, Schulen und Kitas, aber auch Verkehrsmittel müssen vollständig barrierefrei sein

Bild: Uwe Pöschke



»Unser Oberbürgermeister
Uwe Richrath - Keine Zeit für
Sprüche«



6. Sport, Kunst und Kultur fördern

Das Ehrenamt in der großen Vereinslandschaft in Leverkusen ist die Stütze unserer Stadt. Sport, Kunst und Kultur erhalten unsere Stadt lebendig und gehören gefördert.

- Wir werden die Innenstädte attraktiver machen und für mehr Aufenthaltsqualität mit Sitz- und Spielflächen, aber auch ausreichend Toiletten sorgen.
- Wir unterstützen kulturelle und künstlerische Angebote für Kinder und Erwachsene. Entsprechende Orte müssen durch gutes Personal gestärkt und dürfen keinen Sparmaßnahmen zum Opfer fallen.
- Wir setzen uns zudem auch weiterhin für die Installation von Calisthenics-Anlagen in Parks und auf Grünflächen ein und sorgen damit für Sport im Quartier.

7. Nachhaltigkeit und Klimaschutz

Leverkusen soll auch in Zukunft lebenswert bleiben und nachhaltige Klimaprojekte umsetzen.

- Wir setzen uns für ein optimiertes Bus- und Bahnangebot der wupsi – auch über die Stadtgrenzen hinaus. Insbesondere eine Busverbindung in den Kölner Norden soll geschaffen werden.
- Wir wollen Leverkusen als Fahrradstadt weiter ausbauen. Dazu steht der Ausbau sicherer und breiter Radwege auf unserer Agenda. Wir unterstützen zudem den Ausbau der wupsi-Rad-Stationen und die Erhöhung des Fahrradbestands.
- Wir setzen uns dafür ein, bereits versiegelte Parkflächen, welche in öffentlicher Hand liegen, verstärkt für Anwohnende zugänglich zu machen.

8. Sicherheit und Sauberkeit

Wir setzen auf eine nachhaltige, sichere und lebenswerte Stadt durch konkrete Maßnahmen für Sauberkeit, Sicherheit, soziale Prävention, Umwelt- und Klimaschutz sowie moderne Stadtentwicklung – für eine zukunftsfähige, grüne und resiliente Kommune.

- Wir setzen uns für die Stärkung der Polizei und des Ordnungsdienstes ein, um das Sicherheitsempfinden zu erhöhen. Der Mängelmelder soll eine weitere Funktion erhalten, mit der als unsicher empfundene Orte gemeldet werden können.
- Wir setzen uns für eine klimaresiliente Stadtentwicklung ein. Wir wollen den Schutz vor Hochwasser und Starkregen an Rhein, Wupper, Dhünn, Wiembach und Oulusee ausbauen und neue Grünflächen als Versickerungsflächen schaffen.
- Wir möchten prüfen, wo im Stadtgebiet weitere oder größere Mülleimer installiert werden müssen und an welchen Stellen die Taktung der Leerung erhöht werden muss.

9. Demokratie und Zusammenhalt

Wir stehen für eine Stadt ohne Hass und Hetze. Jeder Mensch soll mitbestimmen können.

Unser Ziel: Eine starke und gerechte Stadt für alle!

Bilder: taranchic / istockphoto.com



»Unsere Stadt in guten Händen«

Bild: Uwe Pöschke
Bild: JARAMA / istockphoto.com
Bild: Animaflora / istockphoto.com
Bild: aijchan / istockphoto.com

IMPRESSUM

Herausgeber: SPD Leverkusen, Dhünnstr. 2B, 51373 Leverkusen
Fotos Titelseite: Uwe Pöschke

SPD-LEVERKUSEN.DE